

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität
Herrn Dr. Thomas Griese

- im Hause -

Aachen, 20. Januar 2021

„Altbau+“ unterstützen

hier: Antrag für die Sitzung des Ausschusses Umwelt, Klima und Mobilität am 25.02.2021

Sehr geehrter Herr Dr. Griese,

Hiermit möchten wir Sie höflich bitten, folgenden Punkt für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Mobilität am 25.02.2021 auf die Tagesordnung zu setzen:

„altbau+“ unterstützen

Ferner bitten wir zu diesem Punkt um die Verabschiedung des folgenden Beschlussvorschlages:


1. Die Städteregion spricht sich für den Fortbestand von „altbau+“ und Fortsetzung ihrer erfolgreichen Beratungsarbeit in den städteregionalen Kommunen aus.
2. Die Städteregion erwartet die Erweiterung der bisherigen Beratungsarbeit um den Themenkreis „Einsatz von Wärmepumpen“.
3. Sie nimmt Gespräche mit den anderen Mitgliedern mit dem Ziel auf, eine ausreichende Finanzierung zu gewährleisten.
4. In den Gremien der regionalen Energieversorger werden die Vertreter*innen der Städteregion gebeten darauf hinzuwirken, dass angemessene Finanzierungsbeiträge zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Für die Einhaltung der Klimaziele aus dem Klimaabkommen von Paris und für unser Ziel, die Städteregion bis 2030 zur Co2 neutralen Region umzugestalten ist die Altbausanierung ein wichtiger Baustein. Ein wichtiges Instrument für gelungene Altbausanierung ist fachliche Beratung und Werbung. Zu diesem Zweck wurde im Mai 2004 der gemeinnützige Verein „altbau plus“ gegründet. Zu den Mitgliedern zählen neben der Städteregion („Altkreis“) unter anderem die Verbraucherzentrale NRW, die Stadt Aachen, die regionalen Energieversorger und verschiedene Handwerksinnungen. „altbau plus“ versteht sich als eine erste zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um die energetische Gebäudesanierung. Die dort angebotene Initialberatung zeigt sinnvolle Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung für bestehende Gebäude auf. „altbau plus“ berät dabei Energieträger-unabhängig und kostenlos. Eine hohe Qualität der Beratung wird durch den Einsatz von Fachkräften sichergestellt. 27,1 % der bisher Beratenen wohnen außerhalb der Stadt Aachen in der Städteregion. Der aktuelle Finanzierungsanteil der Städteregion (Altkreis) und ihrer Energieversorger EWV und enwor an den Kosten von „altbau+“ beträgt 8,1 %, während die Stadt Aachen und die STAWAG 81,8% der Kosten tragen. Vor allem der starke Rückzug der EWV in den letzten Jahren gefährdet die Weiterarbeit von „altbau+“. Während EWV „altbau+“ bis Ende 2018 mit jährlich 45.000 € unterstützte, reduzierte sie diesen Betrag 2019 auf 22.500 € und seit 2020 auf 5000 €.

Die CDU- und GRÜNE-Fraktion ermächtigt die Verwaltung, einen vom zuvor formulierten Beschlussvorschlag abweichenden Beschlussvorschlag in die Sitzungsvorlage aufzunehmen, sofern dieser abweichende Beschlussvorschlag entsprechend begründet wird.

Mit freundlichen Grüßen


Ulla Thönnissen
Fraktionsvorsitzende

gez.

Gisela Nacken
Fraktionsvorsitzende

begl.


Volker Wiegand-Majewsky

Verteiler:

- SPD-Fraktion
- FDP-Fraktion
- LINKE-Fraktion
- UPP-Fraktion
- AFD-Fraktion

- Herrn Städteregionsrat Dr. Grüttemeier (Dez. I)
- Frau Nolte (Dez. II)
- Herrn Dr. Ziemons (Dez. III)
- Herrn Jücker (Dez. IV)
- Herrn Terodde (Dez. V)
- Herrn Jansen (Dez. VI)

- Pressestelle (S 13)
- Herrn Leyendecker (A 10.1)
- Herrn Jonek (A 10.1)
- Frau Juchem (A 10.1)
- N. N. Amtsleitung (A 70)
- Herrn Janowski (A 70)

CDU-Fraktion im Städteregionstag Aachen
Ulla Thönnissen, Fraktionsvorsitzende

Dienstgebäude E | Zollernstraße 16 | 52070 Aachen
Telefon 0241 / 5198-3643 | Telefax 0241 / 5198-3653
E-Mail: cdu-fraktion@staedteregion-aachen.de

GRÜNE-Fraktion im Städteregionstag Aachen
Werner Krickel und Gisela Nacken, Fraktionsvorsitzende

Dienstgebäude E | Zollernstraße 16 | 52070 Aachen
Telefon 0241 / 5198-3647 | Telefax 0241 / 5198-3655
E-Mail: gruene-fraktion@staedteregion-aachen.de